

Dark Cherryblossom

wenn das Blatt sich wendet...

Von DeGuddi

Kapitel 6: The reunion

Halli hallo hallöchen.

Ich will nicht lange machen . Ihr wisst ja lange Rede kurzer sinn.

Ich hoffe nur das dieses Pitelchen etwas länger ist und ich die Kampfszene einigermaßen gut beschrieben habe da ich sowas nicht wirklich kann ^^´.

* Knabberzeugs, und cola bereitstell und vorhang aufzieh*

Dark Cherryblossom Kapitel 6 The reunion. uuuuund Action

Sasori und Sakura rannten..

„Denkst du sie haben uns erkannt?“ fragte der Puppenspieler.,,

„Ist mir egal. Wir müssen so schnell wie möglich zurück... Konan“, sagte Sakura

Gleichzeitig rissen beide die falschen Klamotten von leib. Sasori holte aus der Marionette die Takeru dargestellt hatte seinen Akatsukimantel.

Sakura umgab ein Wirbel aus Kirschblüten die sich zusammen setzten, schwarz wurden und sie mit ihrem Mantel bekleideten. Mit einem weiteren Windzug wehte Sakuras Reishut auf ihrem Kopf. „Verschwinden wir“ sagte Sasori und setzte zum Sprung an. „Nicht so schnell!“ erschallte es. „Kagemane No Jutsu“, und dann konnte er sich nicht mehr von Fleck rühren. „Haben wir euch!“ Choji grinste.

Sasori grinste " Ohhh jetzt hab ich aber Aangst!"

„Tzz solltest du auch“ knurrte Choji.

Sasori erwiderte den Blick nur Kühl und schmunzelte.

Shikamaru beäugte dies nur misstrauisch warum grinste der Nukenin so siegessicher.

„Shikamaru..wo ist sie?“ Ino war nun endlich nachgekommen, die Blonde Kunoichi keuchte schwerfällig, das tat sie desletzteren öfters was war nur los mit ihr?

„Sie?Oh nein“, Shikamaru fluchte, wie konnte er so dumm sein.

Ein kichern seits Sasori

„Ich habe mich schon gefragt wann ihr es merkt“

Als auch schon etwas Shikamarus Ohr knapp verfehlte.

Eine Millisekunde später bohrte sich ein Kunai in den nebenstehenden Baum.

„Treffen“ meinte Shikamaru sarkastisch „solltest du können Sakura!“

Ino schaute zu dem Wipfel des ihr gegenüberstehenden Baumes. Auf der Spitze des Höchsten Astes ließen sich sanft wie Feenbeine, zwei schlanke Füße nieder. Die

Himmelblauen Seelenspiegel Inos´

wanderten über die Schwarzen Stiefel und den rot-schwarzen Mantel, zu zwei wie Smaragd grüne ihr so bekannte doch nun fremde Augen. Jene mit dichten Wimpern geschützten Augen bildeten zu der blassen Haut und den ebenso blass-rosé farbendem Haar, das die Gesichtsform der schönen Kunoichi betonte, einen geheimnisvollen Kontrast. Ja dort stand sie. Sakura

Sakura schloss die dichten Wimpern und ein mattes Schmunzeln umringte die Lippen der Akatsuki. Sie stößte sich federleicht von dem Ast ab und schwebte beinahe wie vom Wind getragen auf den Grund des Waldes. Mit einer hauchzarten Berührung fuhr sie sich eine einzelne verirrte Haarsträhne aus dem Gesicht und schob sie sich hinter das Ohr und musste leise lachen.

„Was..was ist so lustig?!“ fragte Shikamaru verwirrt als er das Schmunzeln auf Sakuras blassen Gesicht wahrnahm. „Hast du es immer noch nicht bemerkt?“ fragte Sakura und man konnte leichten Spott aus ihrer Stimme heraushören. „Das Konoha-Pack hat sich wahrhaftig nicht verbessert, immer noch so...“. Ino unterbrach sie „SAKURA! BITTE KOMM ZURÜCK, WIR BRAUCHEN DICH WIR VERMISSEN DICH ALLE. ICH, TSUNADE-SAMA, NARUTO, TEMARI, HINATA... DEINE ELTERN UND AUCH SASUKE.“. „Wenn der Kuchen spricht, hat der Krümel nichts zu sagen... hat dir das niemand beigebracht Ino? Pardon ich vergas du willst ja nicht von irgendjemanden belehrt werden so stur und zickig wie du bist.“ Sakura würdigte Ino keines Blickes.

„Okay Sakura ich versuch es ein letztes mal ohne, Komm mit uns zurück nach Konoha. Verlass Akatsuki und komm nach Hause!“ Shikamaru war angespannt, man konnte es ihm ansehen.

Sakura erwiderte seinen Blick und lächelte kurz.

„Okay jetzt kommt die harte Tour, wir müssen dich wohl zwingen!“.

Er holte ein Kunai aus seiner Waffen Tasche und rannte auf Sakura zu. Diese jedoch blieb stehen und bewegte sich nicht. Shikamaru rammte das Kunai in ihr Bein. Nichts geschah.

Sie schrie nicht.

Es spritzte kein Blut.

Kein Gesichtszug zog sich vor Schmerz zusammen.

Es verpuffte auch nichts oder wurde durch einen Baumstamm ersetzt.

Sakura löste sich einfach mit einer Briese, die von nirgends wo her kam, auf und erschien wieder einen halben Meter daneben. Erschien war nicht das richtige Wort. Es war so als hätte sie nirgendwo anders gestanden. „Fertig?“ fragte Sakura als sie dann vergnügt von der Verwirrung auf den Gesichtern der Konoha-Shinobis zu Sasori schritt. Auf dem Weg dorthin kniete sie sich hin und fasst in das Kagemane Jutsu das Sasori immer noch fest hielt. Sie hielt danach etwas in der Hand, einen schwarzen mit rauchartigen silbrig weißen Mustern verzierten Fächer.

„Der Uchiwa no Kage“ sagte Shikamaru ungläubig.

„Der Uchiwa no was?“ fragte Choji seinen besten Freund.

„Der Uchiwa no Kage, er ist ein Zwilling. Laut der Legende des Nara Clans gibt es zwei wichtige Artefakte die vor 200 Jahren laut der Legenden aus einer in Schatten und Licht getauchten Eiche geschnitzt wurden um das Erbe der Nara zu schützen und zu symbolisieren. Es war der

Uchiwa no Kage der Schatten fächer und sein Zwilling der Uchiwa no Chakra der Energie Fächer. Die Fächer konnten Schatten und Chakra kontrollieren. Vom Uchiwa

no Kage stammt auch unser Kagemane Jutsu ab. Nun ja vor circa 100 Jahren sind jene nach einem Diebstahl verschollen. Aber nicht jeder einzeln, die Fächer bleiben immer zu zweit und wer den einen findet, besitzt und kontrolliert hat den zweiten auch. Man sagt allerdings dass der Dieb die Fächer an seinen Nachfahren weitergegeben hat. Und wie es aussieht ist Sakura diese Nachfahrin. Die Nachfahrin von Räubern.“

„Tzz “ Sakura gab einen abfälligen Laut von sich.

Dann lächelte sie zuckersüß „Shikamaru –Chan du solltest erst wirklich wissen was du redest, bevor du es aussprichst! Lasst uns dieses Theater zu Ende bringen!“

„Ich bin dabei Sakura!“ sagte Sasori und stellte sich neben sie.

Sakura beugte sich etwas nach hinten und wisperte ihm etwas ins Ohr.

Darauf zog sich Sasori saugenbraue leicht hoch, und grinste schief „gut!“

Dann ging alles schnell, in einer Sekunde griff Sasori Choji mit einer Marionette an. Sakura drehte den Uchiwa no Kage um 90° und warf ihn dann in den Nächsten Baum. Bevor Ino wusste was geschah spürte sie auch schon Holz in ihrem Rücken. Sie war mit dem Kagemane Jutsu des Fächers gefesselt.

Sakura erhob die linke Hand indem sie den Zweiten fächer hielt und drehte ihn um 90° nach rechts, dann zog sie ihn weit nach hinten und aus Ino erschien eine gewaltige Menge Chakra, es war ihr ganzes sodass sie sofort das bewusste sein verlor.

„So..was soll ich nun mit deinem Chakra anstellen Ino-Chan hm?“ Sakura lächelte matt sie betrachtete Ino kurz und ihre Mundwinkel zogen sich zu einem traurigen lächeln zusammen.

„Bilde dich Käfig!“.

Die große Chakra-kugel löste sich auf und bildete sich als Chakra Käfig um Ino.

Sasori kämpfte inzwischen mit Choji, er schien sich sehr zu langweilen undgähnte lautstark als der Akimichi versuchte ihm mit irgendwelchen Jutsus anzugreifen die jedoch alle nicht einen Kratzer hinterließen.

„Was zum Teufel hast du mit ihr getan!“ rief Shikamaru und schaute zu seiner Team Kameradin die bewusstlos in einem Käfig aus Chakra lag. „Ich habe sie kampunfähig gemacht, sie sollte in ihrem Zustand sowie so nicht kämpfen... also Nara...komm schon!“ Sakura legte den Kopf etwas schief und unterdrückte ein schmunzeln. Shikamaru blieb nichts anderes übrig und rannte mit einem Kunai auf Sakura zu und jene konterte mit einem anderen Kunai die beiden Gaben allerdings nicht nach, die klingen der Kunai schürften die ganze Zeit aneinander und das schrille Geräusch erläuterte den Wald.

Mit der Freien Hand griff Sakura an ihre Beintasche und zog 3 Senbon hervor aus den ein violette Gift tropfte. Sie wollte diese Gerade in Shikamarus Seite stecken als ein starker Windstoß sie auseinander brachte. Ein lächeln schlich sich auf Sakuras Lippen bevor sie sich in Kirschblüten auflöste und jene von dem Wind davon getragen wurden. Aus dem Dichten Gestrüpp des Waldes erschien eine junge Frau mit Goldblondem Haar das sie zu vier ananasartigen Zöpfen gebunden hatte. Ihre Kleidung war ein in schlichtem schwarz gehaltener Kimono. Auf ihrer Stirn prangten nicht das Zeichen Suna-gakures, seit neustens das von Konoha. „ Temari!“ ein entsetztes und sogleich erfreutes Wort entfloh Shikamaru. „Ich habe etwas Radau gehört und wollte mit mischen“ lächelte die Exsuna-nin Shikamaru warm an und grinste „ ich kann es ja nicht zu lassen das du den Spaß hast während ich mal meine

Brüder besuche. „Würde ich nie machen Schatz!“ sagte der braunhaarige doch dann wurde sein Blick wieder ernst „Sakura.... zeig dich!“

Also ist es war, dachte sich die Blonde. Temari hatte so lange darauf gehofft Sakura wieder zu finden schließlich war sie ihre beste Freundin. Sie war es doch die ihre Brüder gerettet hatte, die sie so herzlich in Konoha aufgenommen und betreut hatte. Sie war es doch mit der die türkisäugige Nächte lang Magazine gelesen, filme geguckt oder einfach nur stundenlang gequatscht hat. Sakura wie oft hatte sie diesen Namen gesagt? Als sie die Nachricht bekommen hatte das Sakura aus Konoha fortgelaufen war um Sasuke zurück zu holen stand sie unter Schock , sie war grade in Konoha angekommen und wollte Sakura damit überraschen das sie nun hier wohnen würde , doch es war schon zu spät die Ältesten hatten nach dem Tod mehrere ANBU die angeblich durch Sakuras Hand getötet worden sein den Beschluss gefasst sie als S-rank Nukenin einzustufen Und nun sollte sie wieder hier sein?

„Okay..wenn du meinst ich wollte euch Turteltauben nur etwas Privatsphäre gönnen“ sie kicherte und tauchte dann auf, wie ein Geist gar eine Illusion erschien sie wieder. Ihre langen Zöpfe wehten leicht von einer Brise getragen in der Luft.“Temari...sie an...du bist nun eine Konoha Nin und auch noch verlobt! Herzlichen Glückwunsch.“ Ihre Augen begegneten sich. Smaragd traf Türkis.

Jene Smaragde musterten Temari und die Lippen der Trägerin zuckten als würde sie ein Lachen unterdrücken. „Temari, Shikamaru ich will euch nicht weiterhin stören außerdem wird ich dringend gebraucht. Vergesst nicht kluger Mann und kluge Frau, das ist Romanze. Kluger Mann und dumme Frau nennt man One-Night-Stand. Dummer Mann und dumme Frau bedeutet Schwangerschaft. Und dummer Mann mit kluger Frau, das heißt Shopping! " Die hielt inne um ein leisen Lachen zu lachen und fuhr dann fort „Ach Temari...ich würde an deiner stelle nicht mehr so anstrengende Reisen machen, das ist schlecht für deinen Gesundheitlichen Zustand. Sasori..wir gehen!“ Sasori grinste nur und seine Marionetten verpufften. Und bevor jemand eingreifen konnte waren Sakura und Sasori bei der nächsten Böe verschwunden.

Die beiden peitschten mit höchst Geschwindigkeit durch die Wälder, sie mussten so schnell es geht ins Quartier kommen. Konan war wahrscheinlich dabei die armen anderen zu Tode zu brüllen und Pain in Grund und Boden zu stampfen. „Hey Sa!“ rief Sasori „ich dachte du würdest deine Gegner nie lebend zurück lassen. Wette verloren, ich bekomme den Pott“

„Sasori“ erwiderte Sakura zähneknirschend „Wir haben jetzt keine Zeit. Konan liegt in den wehen und weiß Gott ob unser Quartier nicht steht, ich hoffe bloß nicht dass die Jungs meine Anweisungen befolgt haben.“ „ Die, die du uns mal genannt hast für alle Notfälle“ fragte Sasori frech, er liebte es Sakura auf die Palme zu bringen wenn sie in Stress war. Die jedoch verdreifachte ihr Tempo und ließ Sasori hinter sich zurück. Der rothaarige schüttelte nur grinsend den Kopf.

Nach circa 10 Minuten war Sakura an einem See angekommen. Er war umgeben von Schatten spendenden Bäumen und einer Idyllischen Landschaft. Keiner würde darauf kommen das hier das Akatsuki Hauptquartier war. Sakura stellte sich an das Ufer des Sees und schloss blitzschnell Fingerzeichen die einem jedem normalen Ninja unbekannt waren, biss sich in den Daumen und lies einen Tropfen Blut in das Wasser fallen. Das Wasser teilte sich in zwei, und es erschien eine Tür. Schnell riss Sakura

diese auf und trat ein. Die Tür jedoch verschwand und der See war nun auch wieder nur still. Ein Stück unberührte Natur.

So das wars wieder mal.

Das nächste Kappi ist auch schon im Making of. Es ist ein viertel Fertig.

Nur eine Frage habe ich noch zum Schluss, was denkt ihr warum hat Sakura nicht mit Ino und Temari gekämpft huh?

na ja bin gespannt auf eure ideen

lg Mina <3